

Die elektrische Zukunft....

Beitrag von „Arndt“ vom 27. April 2019 um 09:44

[Zitat von darkdiver](#)

Und Arndt, es hat sicher nichts mit Frust zu tun, aber ich finde man muss offen sein für neue Wege, für bessere Wege und die Augen nicht verschliessen oder alles neue verteufeln 😊

Eric,

es geht nicht darum alles Neue zu verteufeln, sondern darum sich kritisch mit neuen/anderen Technologien auseinander zusetzen.

Aus meiner Sicht werden die E-Fahrzeuge zur Zeit nur aufgrund der Dieselskandale gehupt und als Allheilmittel propagiert. Das ist aber nicht so. Wann liest man mal in der Mainstreampresse Berichte über die Herstellmethoden von Batterien? Die dabei entstehende Umweltverschmutzung und den extremen Einsatz von Kinderarbeit. Warum steht nichts in der Presse von Problemen bei der ausreichenden Bereitstellung von umweltfreundlich hergestellten Energien? Wo steht etwas über die Entsorgung? Wenn der (VW) Dieselskandal nicht gewesen wäre, dann würde heute noch keiner über Elektromobilität in diesem Umfang reden.

Was ist in den USA, der Heimat von Tesla? Die Pfeifen auf Abgaswerte. V8 ist das Statement auf den Strassen. Der Tesla ist dort lediglich eine Protzerkarre aber kein Bekenntnis zum Umweltschutz.

Die Zukunft liegt sicherlich abseits vom Verbrennungsmotor. Aber die Speicherung in Batterien ist nur eine extrem schlechte Zwischenlösung. Und so lange werde ich die E-Kisten nicht anfassen.